

in geeigneter Weise symmetrisch angeordnet werden, also 2 Räder gleichzeitig die Anspannung der Federn hervorrufen.

In der Zeichnung sind noch einige Details enthalten, wie z. B. die Scheibe ef auf der Achse g h steckt, Fig. 25, und wie ferner die Scheibe c d, Fig. 27, fest mit dem Rade verbunden wird.

Fig. 25.

Fig. 26.

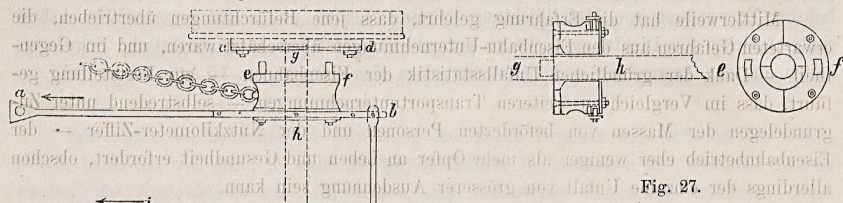
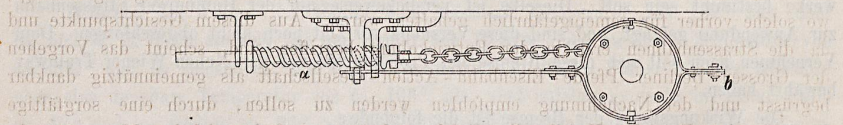


Fig. 27.

für einspännige und leichte Wagen.

Fig. 28.



Die übrigen Details sind so einfach, dass sich die ganze Anordnung für jeden Sachverständigen klar ergibt. (Fig. 28.)

XXIII.

Zur Statistik der Betriebsunfälle der Localbahnen.

Von Dr. C. Hilse, Rechtslehrer an der Kgl. technischen Hochschule und Syndicus der Grossen Berliner Pferde-Eisenbahn-Actiengesellschaft in Berlin.

Während seiner Studienzeit hatte der Verfasser durch den damaligen Director der Oberschlesischen Eisenbahn, Lewald, welcher bei Gründung dieses Unternehmens in hervorragender Weise betheilt gewesen war, Gelegenheit zur Einsicht einer Anzahl an ihn